



© Ellen Schmauss

Philipp Poisel

Ich und du

Niveau: Anfänger (A1)
Untere Mittelstufe (B1)

Philipp Poisel

Ich und du

Hey schönes Mädchen, ich muss dir dringend etwas sagen.
 Ich glaub, wir beide sind füreinander bestimmt.
 Wir haben keine Wahl, wir müssen's einfach wagen.
 Kommst du mit?
 Kommst du mit mit mir?

Du wärst das Mädchen mit den sonnengelben Haaren,
 Und ich der Junge, der an deiner Seite geht.
 Die Leute würden sich umdrehen und fragen, wer wir waren,
 Wer wohl der Junge ist, mit dem das schöne Mädchen geht.

Ich und du
 Du und ich und ich und du
 Ich und du
 Du und ich und ich und du

Wir fahren mit dem Fahrrad hinaus auf's Erdbeerfeld.
 Gleich hinter dem alten Bauernhof beginnt die große weite Welt.
 Wir liegen auf der Wiese, uns scheint die Sonne auf den Pelz.
 Schnell hol mir ein Pistazieneis, bevor ich hier noch schmelz.

Unter den Holunderblüten schenke ich dir Wundertüten.
 Wir tanzen auf den Mauern bis ins Abendrot.
 Klauen uns ein paar Kirschen, wer braucht schon Abendbrot?

Ich und du
 Du und ich und ich und du
 Ich und du
 Du und ich und ich und du

Wir zwei gehören zusammen, es kann gar nicht anders sein.
 Und wenn dich ein Drache fängt, dann werd ich dich befreien.

Ich und du
 Du und ich und ich und du
 Ich und du
 Du und ich und ich und du

Wir laufen barfuß nach Italien und verkaufen unsere Schuh.
 Setzen uns an den Straßenrand und hören den Grillen zu.



© felixw83

Vor dem Sehen

1. Schreibt das richtige Wort unter das passende Bild:

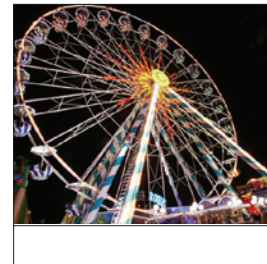
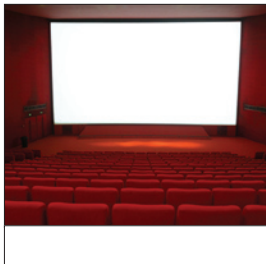
a. das Auto – das Fahrrad – das Motorrad – der Zug



© colourbox.com



b. im Fußballstadion – auf der Wiese – im Supermarkt – auf dem Jahrmarkt – im Kino – am Strand



© colourbox.com



Beim Sehen (1)

Video ohne Ton abspielen

1. Welches der Verkehrsmittel aus a) seht ihr nicht im Video?
2. Welchen Ort aus b) seht ihr nicht im Video?

Beim Sehen (2)

1. Welches Wort aus a) hört ihr im Lied?
2. Welchen Ort aus b) hört ihr im Lied?
3. Wie oft hört ihr im Lied „Ich und du“? Wie oft hört ihr „Du und ich“?

Beim Sehen (1)

Seht das Video und bringt die Bilder in die richtige Reihenfolge.



a.



b.



c.



d.



e.



f.

© Holunder Records

Nach dem Sehen (1)

1. Welcher Satz passt zu welchem Bild? Macht aus den Teilen Sätze zu den Bildern.

der Ritter und das Mädchen
der Ritter
der Ritter
der Ritter
der Ritter
das Mädchen

kauft ... ein
geht ... weg
sitzen
schenkt
will ... befreien
möchte ... fahren

vom Drachen
am Strand
mit der Biene
im Supermarkt
das Mädchen
dem Mädchen
Kettenkarussell
eine Rose

- a. _____
- b. _____
- c. _____
- d. _____
- e. _____
- f. _____

2. Schreibt mit einem Partner eine Geschichte zu den Bildern. Verwendet die Sätze aus Aufgabe 1 und schreibt eure eigenen Sätze dazu. Schreibt die Geschichten auf ein Papier und hängt die Geschichten im Klassenzimmer auf (ohne Namen). Wählt die interessanteste Geschichte aus.

Vor dem Hören (1)

Was bedeuten diese Wörter? Findet das richtige Bild zum Wort.



© Ilka Funke-Wellstein / pixelio.de



© Kathrin Brechbühler / pixelio.de



© Frank Hollenbach / pixelio.de



© M. Großmann / pixelio.de



© Hanspeter Bolliger / pixelio.de

das Pistazieneis — die Erdbeeren — das Fahrrad — die Kirschen — die Grille

Beim Hören (1)

Hört jetzt das Lied und klatscht, wenn ihr eines der Wörter aus der letzten Übung hört.

Nach dem Hören (1)

Der Text ist durcheinander geraten. Ordnet den Text.

_____ Ich und du
Du und ich und ich und du
Ich und du
Du und ich und ich und du

_____ Hey schönes Mädchen, ich muss dir dringend etwas sagen.
Ich glaub, wir beide sind füreinander bestimmt.
Wir haben keine Wahl, wir müssen's einfach wagen.
Kommst du mit? Kommst du mit mit mir?

_____ Wir laufen barfuß nach Italien und verkaufen unsere Schuh.
Setzen uns an den Straßenrand und hören den Grillen zu.

_____ Wir fahren mit dem Fahrrad hinaus auf's Erdbeerfeld.
Gleich hinter dem alten Bauernhof beginnt die große weite Welt.
Wir liegen auf der Wiese, uns scheint die Sonne auf den Pelz.
Schnell hol mir ein Pistazieneis, bevor ich hier noch schmelz.

_____ Ich und du
Du und ich und ich und du
Ich und du
Du und ich und ich und du

_____ Du wärst das Mädchen mit den sonnengelben Haaren,
Und ich der Junge, der an deiner Seite geht.
Die Leute würden sich umdrehen und fragen, wer wir waren,
Wer wohl der Junge ist, mit dem das schöne Mädchen geht.

_____ Unter den Holunderblüten schenke ich dir Wundertüten.
Wir tanzen auf den Mauern bis ins Abendrot.
Klauen uns ein paar Kirschen, wer braucht schon Abendbrot?

_____ Ich und du
Du und ich und ich und du
Ich und du
Du und ich und ich und du

_____ Wir zwei gehören zusammen, es kann gar nicht anders sein.
Und wenn dich ein Drache fängt, dann werd ich dich befreien.

Beim Hören (2)

Hört jetzt das Lied noch einmal und kontrolliert den Text.

Nach dem Hören (2)

1. Wie findet ihr die Musik?
Klassifiziert die folgenden Beschreibungen in zwei Kategorien.

KATEGORIE A: Das finde ich positiv — KATEGORIE B: Das finde ich negativ

Ich möchte am liebsten mitsingen — kitschig — das ist ein Ohrwurm — poetisch — macht mich nachdenklich — laut — ich möchte tanzen — schrecklich — monoton — ich bekomme Kopfschmerzen — hart — hat interessante Reime — voll von Klischees — witzig — nicht sehr melodisch — lässt mich kalt — Nonsens-Text — gefühlvoll — leise

POSITIV:
poetisch

NEGATIV:
kitschig

2. Beschreibt das Lied mit dem Wortschatz aus Aufgabe 1. Findet mindestens fünf Beschreibungen.
-

3. Wie findet ihr das Video?
Wiederholt die Aufgaben 1 und 2 für folgenden Wortschatz:

unterhaltsam — originell — passt überhaupt nicht zum Text — witzig — passt gut zur Musik — die Idee ist gestohlen — billig gemacht — passt gut zum Text — monoton — teuer gemacht — altmodisch — passt überhaupt nicht zur Musik — unverständlich — erzählt eine Geschichte — gut montiert — schnell geschnitten

Nach dem Hören (3)

Schreibt die Geschichte aus der Sicht des Mädchens. Überlegt euch: wie findet sie den Ritter? Was machen die beiden zusammen? Warum geht sie am Ende mit der Biene weg?



© Jyrgen Überschär

Nach dem Hören (4)

1. Seid ihr wie Philipp Poisel?

Interviewt zuerst euren Partner und findet die Antworten zu den folgenden Kategorien:

Mein Lieblingswort:

Mein Lieblingsalbum:

Meine Lieblingsband:

Mein Lieblingsautor:

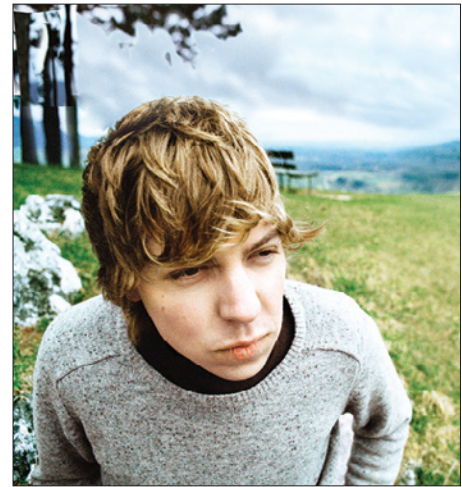
Mein Lieblings-Technikgerät:

Mein Lieblingsfilm:

Mein Lieblingsbuch:

Mein Lieblingschauspieler:

Meine Lieblingsstadt:



© Jyrgen Überschär

2. Auch Philipp Poisel hat diese Fragen beantwortet. Hier sind seine Antworten. Vergleicht sie mit euren Antworten. Wer in eurer Klasse hat die meisten Gemeinsamkeiten mit Philipp Poisel?

Philipp Poisel packt den Kulturbeutel

Düsseldorf (RPO). Jede Woche füllen hier Musiker, Schauspieler und andere bekannte Menschen den „Herzrasen-Kulturbeutel“. Hinein packen sie für uns alles, was ihnen lieb ist. Diesmal macht das Philipp Poisel, dessen Debütalbum zu den sehr schönen Überraschungen dieses Jahres zählt. Philipp spielt am 2. Dezember im Kölner Luxor.

Mein Lieblingswort: Laxask. Im Schwedischen gibt es einen Zungenbrecher: „Sex laxar i en laxask“, was so viel heißt wie: „Sechs Lachse in einer Lachskiste“. Gut, um Schweden zu beeindrucken, den denen geht das weitaus schwerer über die Lippen als unsereinem.

Meine Lieblingsband: The Cure. Die Band verkörpert für mich eine Ära, eine Welt in der ich gerne groß geworden wäre. Ich höre The Cure oft im Bandbus und träume von einer abgefahrenen und schrillen Zeit.

Mein Lieblingsalbum: Ane Brun — Live in Scandinavia. Dieses Album klingt definitiv wie die Region Europas, aus der Ane stammt, und es ist mein persönlicher Soundtrack für Skandinavien. Ich hatte die Ehre, ein, zwei Mal vor Ane auftreten zu dürfen. Sie live mit ihrer Band zu erleben, ist ein unbeschreibliches Ereignis.

Mein Lieblingsautor: Sandor Marai. Er schafft es wunderbar mit Worten Stimmungen zu malen. Seine Romane sind Gedichte von der ersten bis zur letzten Seite.

Mein Lieblings-Technikgerät: Ein alter, flacher Kassettenrekorder von „Opa Marx“, einem alten Mann von nebenan, der schon in meiner frühesten Kindheit Opa-Status erreichte. Der Rekorder hat einen festen platz in meinem Zimmer, und wenn ich eine Idee habe, drücke ich schnell „Record“ und setz mich an Gitarre oder Klavier.

Mein Lieblingsfilm: Der dänische Film „Open Hearts“, den man besser mit verwundetem als mit offenem Herzen übersetzt, finde ich einen unheimlich starken Film. Eine junges glückliches Paar verlobt sich und am morgen danach wird er von einem Auto angefahren und ist vom Hals abwärts gelähmt. Er zeigt mir immer wieder, wie zerbrechlich wir sind und wie wenig in unseren Händen liegt. Weder von dem, was uns genommen noch von dem was uns geschenkt wird.

Mein Lieblingsbuch: Die Asche meine Mutter. Eine autobiografische Kindheitserzählung aus Irland.

Mein Lieblingschauspieler: Al Pacino in „Scarface“. Das ist der beste, den ich kenne, und irgendwann wurde mir auch klar, dass aus ihrer Sicht, die Mochtegern-Gangster, die ich aus meiner frühen Jugend kenne, nicht Schüler, sondern Kubaner waren und dass wir uns nicht in unserer kleinen Heimatstadt mitten im schwäbischen Strohgäu befanden, sondern im amerikanischen Exil.

Meine Lieblingsstadt: London!

29.11.2008 | Quelle:

http://www.rp-online.de/herzrasen/kulturbeutel/Philipp-Poisel-packt-den-Kulturbeutel_aid_644313.html